



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Niclas Dürbrook (SPD)

und

Antwort

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

Ausbildung von Zweiradmechaniker*innen, Zweiradmechatroniker*innen und Fahrradmonteur*innen in Schleswig-Holstein

1. Wie viele Menschen haben in Schleswig-Holstein seit dem 1.7.2023 eine neue Ausbildung als Zweiradmechaniker*innen bzw. Zweiradmechatroniker*innen und Fahrradmonteur*innen begonnen? Bitte aufschlüsseln nach Kreisen.

Antwort:

Im Ausbildungsberuf Zweiradmechatronikerin bzw. Zweiradmechatroniker ist eine gemeinsame Beschulung der Fachrichtungen Fahrradtechnik und Motorradtechnik im ersten Ausbildungsjahr möglich. Laut einer aktuellen Abfrage bei den Handwerkskammern und Industrie- und Handelskammern in Schleswig-Holstein liegen folgende Ausbildungsverhältnisse vor:

	Ausbildungsverhältnisse Zweiradmechatikerin bzw. Zweiradmechatiker			Ausbildungsverhältnisse Fahrradmonteurin bzw. Fahrradmonteur		
	2023/24	2024/25	EQJ 2023	2023/24	2024/25	EQJ 2024
Kiel	10	9	-	-	2	-
Kreis Herzogtum- Lauenburg	-	-	-	1	-	-
Lübeck	3	4	1	1	-	1
Neumünster	1	2	-	-	-	
Kreis Ostholstein	1	1	-	-	-	-
Kreis Pinneberg	5	6	-	1	2	-
Kreis Plön	5	5	-	1	2	-
Kreis Segeberg	3	3	-	1	-	-
Kreis Steinburg	1	-	-	-	-	-
Flensburg	1	-	-	-	-	-
Kreis Nordfriesland	1+4*	2	-	-	1	-
Kreis Rendsburg- Eckernförde	6	12	-	1	-	-
Kreis Schleswig- Flensburg	1	1	-	-	-	-
Kreis Stor- marn	2	3	-	-	-	-

*Zweiradmechanikerin bzw. Zweiradmechaniker

2. An welchen beruflichen Schulen werden Zweiradmechatroniker*innen und Fahrradmonteur*innen aus schleswig-holsteinischen Betrieben ausgebildet?

Antwort:

Siehe Antwort auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Niclas Dürbrook (Drucksache 20/1182). Soweit nicht die Berufliche Schule des Kreises Nordfriesland in Husum besucht wird, findet die Ausbildung an der Beruflichen Schule Fahrzeugtechnik (BS 16) in Hamburg statt.

3. Wie viele Betriebe bilden in Schleswig-Holstein Zweiradmechaniker*innen bzw. Zweiradmechatroniker*innen und/oder Fahrradmonteur*innen aus und decken diese den Bedarf an Fachkräften? Bitte nach Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Die Anzahl der Betriebe in Schleswig-Holstein, die Zweiradmechanikerinnen und Zweiradmechaniker bzw. Zweiradmechatronikerinnen und Zweiradmechatroniker und/oder Fahrradmonteurinnen und Fahrradmonteure ausbilden ergibt sich aus folgender Tabelle:

	Ausbildungsbetriebe	
	Zweiradmechatronikerin bzw. Zweiradmechatroniker	Fahrradmonteurin bzw. Fahrradmonteur
Kiel	5	2
Kreis Herzogtum- Lauenburg	3	-
Lübeck	6	2
Neumünster	1	-
Kreis Ostholstein	2	-
Kreis Pinneberg	4	-
Kreis Plön	4	1
Kreis Segeberg	1	1
Kreis Steinburg	2	-
Kreis Stormarn	3	-
Flensburg	5	-
Kreis Dithmarschen	9	-
Kreis Nordfriesland	12	-
Kreis Rendsburg-Eckernförde	14	-
Kreis Schleswig-Flensburg	21	-

Die Fachkräftesituation für Zweiradmechatronikerinnen und Zweiradmechatroniker in Deutschland ist derzeit angespannt. Es gibt einen spürbaren Mangel an qualifizierten Fachkräften in diesem Bereich. Laut der Bundesagentur für Arbeit gibt es in vielen

Regionen Deutschlands Schwierigkeiten, offene Stellen für Zweiradmechatronikerinnen und Zweiradmechatroniker zu besetzen.

Die Nachfrage nach Zweiradmechatronikerinnen und Zweiradmechatronikern ist in den letzten Jahren gestiegen, insbesondere durch den Boom bei E-Bikes und anderen elektrischen Zweirädern. Dies hat den Bedarf an spezialisierten Fachkräften erhöht, die sowohl mechanische als auch elektrische Kenntnisse besitzen.

4. Wie viele Fahrradwerkstätten gibt es in Schleswig-Holstein und decken diese den Bedarf, nach Einschätzung der Landesregierung? Bitte nach Kreisen aufschlüsseln.

Antwort:

Die Zahl der Fahrradwerkstätten in Schleswig-Holstein ist der Landesregierung nicht bekannt, da die Dienstleistung häufig neben dem Handel mit Zweirädern angeboten werden und diese Unternehmen daher als Handelsunternehmen geführt werden.

Aufgrund dieser unterschiedlichen Erfassung von „Fahrradhandel“ und „Fahrradwerkstatt“ ist die Datenlage nicht eindeutig.

Das Wachstum beim Fahrradbestand hält an. Im Jahr 2023 ist der Bestand an Fahrrädern in Deutschland mit rund 84 Millionen so hoch wie nie zuvor. Besonders der Absatz von Elektrofahrrädern ist den vergangenen Jahren in Deutschland angestiegen und überstieg 2023 erstmals die Zahl der verkauften Fahrräder ohne E-Motor. Laut dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) macht sich der Fahrrad-Verkaufsboom während der Corona-Pandemie bemerkbar. Demnach konnten die Werkstätten nicht diesem Boom entsprechend schnell genug mitwachsen. Auch, weil es an Fachpersonal fehlt. Zugleich steigen auch die Anforderungen an eine Fahrradwerkstatt, die erhöhtes Auftragsvolumen bewältigen und neue Technologien unterstützen muss, die nur durch geschultes Personal und richtiges Equipment möglich sind.

Das MWVATT fördert aus Landesmitteln und Mitteln des Bundes (Sonderprogramm „Stadt und Land“) Radverkehrskonzepte und Radverkehrsinfrastruktur. Zur Infrastruktur zählen auch Fahrrad-Reparatur-Säulen für kleine Reparaturen in Eigenleistung, von denen aus „Stadt und Land“ bislang rund 133 Stück gefördert wurden.

5. Im Schwarz-Grünen Koalitionsvertrag heißt es: „Wir werden prüfen, ob der schulische Teil des Ausbildungsgangs „Zweiradmechatronik“ in Schleswig-Holstein aufgebaut werden kann“. Was unternimmt die Landesregierung, um einen Ausbildungsgang „Zweiradmechatronik“ und/oder „Fahrradmonteur*in“ in Schleswig-Holstein aufzubauen? Bitte jeweils mit Zeitplan antworten.

Antwort:

Die Beschulung der Berufe Zweiradmechatroniker und Zweiradmechatronikerin sowie Fahrradmonteur und Fahrradmonteurin für Auszubildende aus Schleswig-Holstein erfolgt gemäß der Liste der anerkannten Ausbildungsberufe, für welche länderübergreifende Fachklassen eingerichtet werden, mit Angabe der aufnehmenden Länder (Berufsschulstandorte) und Einzugsbereiche (Stand der 36. Fortschreibung: 21.03.2024 - gültig ab dem 01.08.2024) (Beilage zur "Rahmenvereinbarung über die Bildung länderübergreifender Fachklassen für Schüler und Schülerinnen in anerkannten Ausbildungsberufen mit geringer Zahl Auszubildender" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 26.01.1984 i. d. F. vom 09.09.2021)). Demnach findet die Beschulung grundsätzlich in Hamburg an der Beruflichen Schule Fahrzeugtechnik (BS 16) statt. Eine Ausnahme bilden die Auszubildenden des Theodor-Schäfer-Berufsbildungswerks Husum, die aufgrund ihrer individuellen Voraussetzungen an der Beruflichen Schule des Kreises Nordfriesland in Husum beschult werden.

Gemäß der Bemessungsgrundlage für Bildungsgänge der berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein (Anlage zum aktuellen Erlass zum Planstellenzuweisungsverfahren für das Schuljahr 2024/2025 für die berufsbildenden Schulen vom 21.02.2024) könnte ein zusätzlicher Schulstandort in Schleswig-Holstein im Beruf Zweiradmechatroniker und Zweiradmechatronikerin etabliert werden, wenn die Klassenstärke in allen vier Ausbildungsjahren mindestens 19 Schülerinnen und Schüler, also insgesamt 76 Auszubildende betragen würde.

Vor diesem Hintergrund erfolgte im April 2024 durch das Schleswig-Holsteinische Institut für Berufliche Bildung (SHIBB) eine Abfrage zu der Anzahl der bestehenden Ausbildungsverträge in den o.g. Ausbildungsberufen, die ergab, dass die für die Einrichtung eines weiteren Standorts notwendige Klassenstärke derzeit nicht erreicht wird, sodass die Ausbildungsgänge derzeit nicht weiter aufgebaut werden können.

Im Rahmen der landesweiten Schulentwicklung wird die Entwicklung der Ausbildungszahlen in diesen Ausbildungsgängen kontinuierlich weiter beobachtet, um bei Bedarf die Ausbildungsgänge aufzubauen.